

RZ 7.7.2000

Solardach bald ein echter Gegner

ENERGIE: Sinkende Kosten machen Kollektoren auf der Südseite zum Renner

Eine wichtige Weiterentwicklung bei der zu Unrecht in Vergessenheit geratenen Nutzung der Sonnenenergie ist das Solardach.

Wenn die Größe der Kollektorfläche kein wesentlicher Kostenfaktor mehr ist, kann der Kollektor künftig auf der Südseite die Ziegel bald ganz verdrängen. Dadurch wird die Solaranlage zur wesentlichsten Energiequelle des Hauses, 40 bis 90% der Wärmekosten

werden gespart. Ein neues Produkt aus Sachsen, die Phönix-Mega, hat gute Chancen, den Markt in Schwung zu bringen und zu erobern.

Größere Kollektoren müssen drei Hürden überwinden: die Kosten, die optische Eingliederung und die Montage. Die ersten zwei Hürden werden durch eine günstige Indach-Technik überbrungen: Indach-Kollektoren sind günstiger als auf dem Dach.

Die Phönix-Initiative bringt mit der Anlage Phönix-Mega den Markt in Bewegung. Das Phönix-Mega-Solardach kostet im Neubau oder bei einer Dachsanierung pro Quadratmeter Kollektorfläche nicht mehr als ein Dach ohne Kollektor. Der Bund fördert Solaranlagen mit 250 DM je Quadratmeter und gibt beim Einbau einer Solaranlage weitere 250 DM je Quadratmeter zur Finanzierung von Wärme-

dämmung, Erneuerung von Heizkessel und Fenster dazu.

Ferner spart man durch den Kollektor den Dachbelag ein. Der Quadratmeterpreis des Phönix-Mega-Kollektors liegt bei 350 DM inkl. MWSt. (ohne Einbau). 40 bis 90 Prozent weniger Gas- und Ölverbrauch steht dem gegenüber.

Bundesweite kostenfreie Hotline:
☎ 0800/7652700